

# Mitteilungsblatt

der Wirtschaftsuniversität Wien

Studienjahr 2001/2002  
ausgegeben 16. Jänner 2002  
10. Stück

- 50) **Berufungsvorträge Vertragsprofessur „Wirtschafts- und Sozialpolitik“ an der Wirtschaftsuniversität Wien**
- 51) **Einladung zum Berufungsvortrag Nachfolge Prof. Clement**
- 52) **Berufungsvorträge Vertragsprofessur „Privatrecht, insbesondere Informationsrecht und E-Commerce-Law“ an der Wirtschaftsuniversität Wien**
- 53) **Universität Graz: Begutachtung des Studienplanentwurfs für ein Bakkalaureats- und Magisterstudium der Volkswirtschaft gem. § 14 (1) UniStG**
- 54) **Kunstuniversität Linz: Begutachtung des Studienplans “Bildende Kunst” gem. § 12 (2) UniStG**
- 55) **Universität Salzburg: Begutachtung des Entwurfs des neuen Studienplans für das Diplomstudium Slawistik gem. § 14 (1) UniStG**
- 56) **Ausschreibung von Assistentenplanstellen**
- 57) **Ausschreibung von Vertragsbedienstetenplanstellen**
- 58) **Personalia**

50) **Berufungsvorträge Vertragsprofessur „Wirtschafts- und Sozialpolitik“ an der Wirtschaftsuniversität Wien**

**Ort: Kleiner Sitzungssaal, 1. UG, Kern D**

**Donnerstag, 24. Jänner 2002:**

14.30 Uhr – 16.00 Uhr	Dr. Heinz ROTHGANG	Die Organisation des Gesundheits- und Pflegewesens im vereinten Europa
16.00 Uhr – 17.30 Uhr	PD Dr. Volker MEIER	Arbeitsverpflichtung für Arbeitshilfeempfänger in einem Effizienzlohnmodell

**Freitag, 25. Jänner 2002**

09.00 Uhr – 10.30 Uhr	Univ. Doz. Dr. Gudrun BIFFL	Der Krankenstand in Österreich im internationalen Vergleich
10.30 Uhr – 12.00 Uhr	PD Dr. Uwe FACHINGER	Die Einkommen von Haushalten älterer Menschen: Je älter desto niedriger? Eine Analyse zur Situation der Alterseinkommen
13.00 Uhr – 14.30 Uhr	PD Dr. Georg HIRTE	Inzidenz und Intergenerationale Umverteilung der Reform der Gesetzlichen Rentenversicherung in Deutschland
14.30 Uhr – 16.00 Uhr	PD Dr. Ulrike SCHNEIDER	Ein Gespenst geht um in der Wirtschafts- und Sozialpolitik - Die Theorie des „motivation crowding“ und deren Bedeutung für den Einsatz wirtschaftspolitischer Instrumente
16.00 Uhr	3. Sitzung der Berufungskommission	

51) **Einladung zum Berufungsvortrag Nachfolge Prof. CLEMENT**

Der Berufungsvortrag von

Professor **Dr. Kornelius KRAFT**

Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW), Mannheim

zum Thema

**„Managementkontrolle und Innovationsaktivitäten“**

findet am Donnerstag, 31. Jänner 2002, um 14:00 Uhr im Seminarraum: S 2005, UZA III, Althanstraße 39-45, A-1090 Wien, statt.

Der Vortrag dauert 25 Minuten plus 15 Minuten Diskussion.

- 52) **Berufungsvorträge Vertragsprofessur „Privatrecht, insbesondere Informationsrecht und E-Commerce-Law“ an der Wirtschaftsuniversität Wien**

**Ort: Dissertant/inn/enraum des Instituts für Bürgerliches Recht, Handels- und Wertpapierrecht  
UZA III, Stiege 6, 1. Stock  
1090 Wien, Althanstraße 39-45**

**Dienstag, 29. Jänner 2002**

08.30 Uhr – 09.30 Uhr	Dr. Walter BLOCHER	Rechtsfragen des E-Commerce
09.30 Uhr – 10.30 Uhr	Dr. Nikolaus FORGO	Rechtsfragen des E-Commerce
10.30 Uhr – 11.00 Uhr	Kaffeepause	
11.00 Uhr – 12.00 Uhr	Prof. Dr. Christian ZIB	Rechtsfragen des E-Commerce
12.00 Uhr - 13.00 Uhr	Prof. Dr. Jochen MARLY	Rechtsfragen des E-Commerce
13.00 - 14.00 Uhr	Mittagspause	
14.00 - 15.00 Uhr	Dr. Andreas WIEBE	Rechtsfragen des E-Commerce
15.00 - 16.00 Uhr	Prof. Dr. Wolfgang ZANKL	Rechtsfragen des E-Commerce
16.00 - 16.30 Uhr	Kaffeepause	
16.30 - 17.30	Prof. Dr. Peter MADER	Rechtsfragen des E-Commerce

- 53) **Universität Graz: Begutachtung des Studienplanentwurfs für ein Bakkalaureats- und Magisterstudium der Volkswirtschaft gem. § 14 (1) UniStG**  
Stellungnahmen sind bis spätestens 25. Jänner 2002 an den Vorsitzenden der Studienkommission  
Ass.Prof. Dr. Stephan Böhm  
Universität Graz  
Institut für Volkswirtschaftslehre  
Universitätsstraße 15/F4  
8010 Graz  
email: [stephan.boehm@uni-graz.at](mailto:stephan.boehm@uni-graz.at)  
zu richten.

Den Studienplan erhalten Sie an obiger Adresse.

- 54) **Kunstuniversität Linz: Begutachtung des Studienplans “Bildende Kunst” gem. § 12 (2) UniStG**  
Stellungnahmen sind bis spätestens 15. Februar 2002 an die Vorsitzende der Studienkommission  
o.Univ.Prof. Mag. Ursula Hübner  
Kunstuniversität Linz  
Institut für Bildende Kunst und Kulturwissenschaften-Malerei und Grafik  
Untere Donaulände 74  
4020 Linz  
zu richten.

Den Studienplan erhalten Sie an obiger Adresse.

**55) Universität Salzburg: Begutachtung des Entwurfs des neuen Studienplans für das Diplomstudium Slawistik gem. § 14 (1) UniStG**

Stellungnahmen und Vorschläge sind bis spätestens 1. Februar 2002 an die

Vorsitzende der Studienkommission

Oberrätin Dr. Ursula Bieber

Universität Salzburg

Institut für Slawistik

Akademiestraße 24

5020 Salzburg

email: [Ursula.Bieber@sbg.ac.at](mailto:Ursula.Bieber@sbg.ac.at)

zu richten.

Den Studienplan finden Sie unter <http://www.sbg.ac.at/sla/studplan.htm>

56) **Ausschreibung von Assistent/inn/enplanstellen**

Die Wirtschaftsuniversität Wien hat sich eine Erhöhung des Frauenanteils am wissenschaftlichen Personal zum Ziel gesetzt. Deshalb werden nachdrücklich Frauen aufgefordert, sich zu bewerben. Alle Bewerberinnen, welche die gesetzlichen Aufnahme- und Ernennungserfordernisse sowie die im Ausschreibungstext zusätzlich gewünschten Kriterien erfüllen, werden zu einem Aufnahmegespräch eingeladen. An der Wirtschaftsuniversität Wien ist ein Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen eingerichtet.

Auskunft über Funktion und Mitglieder des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen gibt die Personalabteilung.

**Es wird darauf hingewiesen, dass Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen werden.**

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

1.) Am **Institut für Absatzwirtschaft, Abteilung Handel und Marketing**, ist voraussichtlich ab 1. Februar 2002 bis 31. Jänner 2006 **1 Posten für eine/n Assistentin/en (vertragliches Dienstverhältnis, vollbeschäftigt)** zu besetzen.

**Gesetzliche Aufnahmebedingungen:**

Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

**Zusätzlich erwünschte Kenntnisse und Qualifikationen:**

Studienschwerpunkt Handel, Marketing, Logistik

Dissertation in den Themenbereichen Logistik und Handel

Administrator- und Anwenderkenntnisse in der EDV (zumindest MS Office und SPSS)

Praktische Erfahrung im Bereich Handel, Marketing, Logistik

Erfahrungen in der Mitarbeit bei wissenschaftlichen Projekten bzw. empirischen Projektstudien

Forschungsschwerpunkt (Distributions-)Logistik, Handel und Marketing

Einschlägige Lehrerfahrungen (universitär und außeruniversitär) in den Bereichen (Distributions-)

Logistik, Handel und Marketing

Fremdsprachenkenntnisse (Englisch in Wort und Schrift, präsentations- und publikationstauglich)

Wissenschaftliche Publikation in den Themenbereichen Marketing, Logistik, Handel

Methodenkenntnis (quantitative Analysemethoden)

**Kennzahl: 237/01**

**Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Angabe über den Studienerfolg (ohne Originalzeugnisse) sind unter Angabe der angeführten Kennzahl an die PERSONALABTEILUNG der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien zu richten.**

**Ende der Bewerbungsfrist: 6. Februar 2002**

**Bitte die Kennzahl unbedingt anführen !**

Der Rektor:

o. Univ.Prof. Dr. H. R. Hansen

2.) Am **Institut für Kreditwirtschaft** ist voraussichtlich ab 1. März 2002 bis 28. Februar 2006 **1 Posten für eine/n Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (Ausbildungsverhältnis)** zu besetzen.

**Gesetzliche Aufnahmebedingungen:**

Abgeschlossenes Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

EU-Staatsbürgerschaft

**Zusätzlich erwünschte Kenntnisse und Qualifikationen:**

überdurchschnittlicher Studienerfolg und fundierte Kenntnisse im Bereich der SBWL „Bankbetriebslehre“ (facheinschlägige wissenschaftliche Arbeiten und/oder einschlägige bankpraktische Erfahrungen) sowie Zusatzkenntnisse in angrenzenden Fachbereichen (z.B. im Dienstleistungsmanagement), Methodenwissen (insbesondere Kenntnisse im Bereich der Marktforschung) Bereitschaft zur Mitarbeit in der Institutsadministration, Team- und Kommunikationsfähigkeit, Eigenständigkeit, Initiative, gute PC-Anwenderkenntnisse (insb. Textverarbeitungs- und Graphiksoftware)

**Kennzahl: 1/02**

**Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Angabe über den Studienerfolg (ohne Originalzeugnisse) sind unter Angabe derangeführten Kennzahl an die PERSONALABTEILUNG der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien zu richten.**

**Ende der Bewerbungsfrist: 6. Februar 2002**

**Bitte die Kennzahl unbedingt anführen !**

Der Rektor:

o. Univ.Prof. Dr. H. R. Hansen

- 3.) Im **Institut für Verfassungs- und Verwaltungsrecht** ist voraussichtlich ab 1. März 2002 bis 28. Februar 2006 **1 Posten für eine/n Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (Ausbildungsverhältnis)** zu besetzen.

**Gesetzliche Aufnahmebedingungen:**

Abgeschlossene Diplomstudium der Rechtswissenschaften

**Erforderliche Kenntnisse und Qualifikationen:**

Nachweisbare Interessenschwerpunkte und Kenntnisse im Europarecht und öffentlichen Wirtschaftsrecht sind erwünscht. Interesse und Bereitschaft zur wissenschaftlichen Arbeit einschließlich Eingliederung und Mitarbeit im Institutsbetrieb, Fremdsprachenkenntnisse sowie EDV-Kenntnisse werden erwartet.

**Kennzahl: 2/02**

**Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen (Kopien) sind unter Angabe der angeführten Kennzahl an die PERSONALABTEILUNG der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien zu richten.**

**Ende der Bewerbungsfrist: 6. Februar 2002**

**Bitte die Kennzahl unbedingt anführen !**

Der Rektor:

o. Univ.Prof. Dr. H. R. Hansen

57) **Ausschreibung von Vertragsbedienstetenplanstellen**

Die **Wirtschaftsuniversität Wien** strebt eine **Erhöhung des Frauenanteils der Allgemeinen Universitätsbediensteten auf mindestens 40 Prozent** in allen **Verwendungs- und Entlohnungsgruppen** an. Deshalb werden **qualifizierte Frauen ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben**. Alle **Bewerberinnen, welche die gesetzlichen Aufnahme- und Ernennungserfordernisse sowie die im Ausschreibungstext zusätzlich gewünschten Kriterien erfüllen**, werden zu einem **Aufnahmegespräch eingeladen**. Auf Wunsch der Bewerberin kann ein **Mitglied des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen** an diesem Gespräch teilnehmen. **Auskunft über Frauenquoten sowie Funktion sowie Funktion und Mitglieder des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen** gibt die **Personalabteilung**.

**Es wird darauf hingewiesen, dass Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen werden.**

**Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.**

1.) In der **Zentralen Verwaltung der Wirtschaftsuniversität Wien** ist ab sofort - **befristete auf 2 Jahre** die Stelle (v1/1-halbbeschäftigt) **einer IS-Organisatorin bzw. eines IS-Organisators** zu besetzen.

**Aufgabengebiet:**

Die WU entwickelt in Zusammenarbeit mit einem Generalunternehmer ein umfassendes, integriertes **Verwaltungsinformationssystem - WU-IS2000**-auf Basis von Standardsoftware  
Die nunmehr beginnende Projektphase umfasst die **Umstellung des Finanz- und Rechnungswesens** sowie der **Materialwirtschaft auf SAP R/3**. **Kernaufgaben der Stelleninhaberin bzw. des Stelleninhabers** sind **Planung, organisatorische Unterstützung und Koordination der Entwicklungsaktivitäten** sowie die **Implementierung samt der Unterstützung der betroffenen Abteilungen**.

**Gesetzliche Aufnahmebedingungen:**

Abgeschlossenes Studium  
Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürger/in

**Erwünscht sind:**

Studienabschluss in (Wirtschafts-)Informatik oder in einer anderen (betriebswirtschaftlichen) Studienrichtung mit entsprechenden Studienschwerpunkten  
einschlägige (Projekt-)Erfahrung, insbesondere mit Analyse und/oder Implementierung von Informationssystemen,  
gute EDV-Anwenderkenntnisse (insbesondere SAP R/3)  
praktische Erfahrungen im Rechnungswesen  
Überzeugungs- und Durchsetzungsfähigkeit, soziale Kompetenz  
bei männlichen Bewerbern abgeschlossener Präsenz- bzw. Zivildienst



Für die Zeit dieser Befristung ist nach Maßgabe vorhandener Budgetmittel ein zusätzliches Arbeitsverhältnis (20 Wochenstunden) zur Wirtschaftsuniversität nach Angestelltengesetz möglich.

**Kennzahl: 202/01**

**Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen (Kopien) sind unter Angabe der angeführten Kennzahl an die PERSONALABTEILUNG der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien zu richten.**

**Bewerbungsfrist: 21 Tage ab Erscheinungsdatum**

**Bitte die Kennzahl unbedingt anführen !**

Der Rektor:  
o. Univ.Prof. Dr. H. R. Hansen

2.) Am **Institut für Volkswirtschaftstheorie und –politik, Abteilung für Arbeitsmarkttheorie und –politik (VWL 9)** ist voraussichtlich ab 1. März 2002 die Stelle **einer(s) Vertragsbediensteten (v3 – Vollzeit – 40 Wochenstunden) oder zweier Vertragsbediensteten (v3 – Teilzeit – 20 Wochenstunden) ersatzmäßig für die Restdauer einer Mutterschaftskarenzierung (mindestens bis 31. Mai 2003)** zu besetzen.

**Gesetzliche Aufnahmebedingungen:**

österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Bürger/in  
abgeschlossene Schulbildung

**Erforderliche Kenntnisse und Qualifikationen:**

EDV-Kenntnisse, Flexibilität, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Bereitschaft zur Weiterbildung

**Kennzahl: 242/02**

**Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen (Kopien) sind unter Angabe der angeführten Kennzahl an die PERSONALABTEILUNG der Wirtschaftsuniversität Wien, Augasse 2-6, 1090 Wien zu richten.**

**Bewerbungsfrist: 21 Tage ab Erscheinungsdatum**

**Bitte die Kennzahl unbedingt anführen !**

Der Rektor:  
o. Univ.Prof. Dr. H. R. Hansen

## 58) Personalia

### NEUAUFNAHMEN NOV./DEZ.01/JÄN.02

INSTITUT	PLANSTELLE	NAME	ZUGANG MIT
Informationsverarbeitung und Informationswirtschaft (Panny)	Stud.Ass.-halbb.	DORRER Gerald	19.11.01
Wirtschaftsabteilung	v3/2	WEGMANN Inge	10.12.01
Informationsverarbeitung und Informationswirtschaft (Kotsis)	Wiss. Mitarbeiter	Mag. KNOTZER Nicolas	13.12.01
Finanzierung und Finanzmärkte (Loistl)	Wiss. Mitarbeiter	Mag. PETRAG Robert	19.12.01
Verfassungs- und Verwaltungsrecht (Holoubek)	Wiss. Mitarbeiter (Ersatz)	Mag. KASSAI Klaus	01.01.02
Entrepreneurship (Franke)	VAss.-Priv., vollb.	Mag. HIENERTH Christoph	01.01.02
Management und WiPäd. (Mayrhofer)	VAss.-Priv., halbb.	Mag. MATTL Christine	02.01.02

### ABGÄNGE DEZ. 01/JÄN.02

INSTITUT	PLANSTELLE	NAME	ABGANG MIT
Universitätsbibliothek	v4-jgd.	HAIDERER Eva Maria	11.12.01
Klein- u. Mittelbetriebe (Mugler)	VAss., halbb.	Mag. KESSLER Alexander	31.12.01
Klein- u. Mittelbetriebe (Mugler)	VAss., halbb.	Mag. HIENERTH Christoph	31.12.01
Personalmanagement (v. Eckardstein)	VAss.	Mag. KLINGER Stefan	31.12.01
Romanische Sprachen (Rathmayr)	VAss.-Priv., halbb.	Dr. WEITLANER Wolfgang	31.12.01
Allg. Pädagogik (Pfeiffle)	VAss.-Priv., halbb.	Dr. LUCIAK Mikael	31.12.01
Allg. Pädagogik (Pfeiffle)	VAss.-Priv., halbb.	Mag. NEUBAUER Alexandra	31.12.01
Umweltwirtschaft (Schubert)	VAss.-Priv., halbb.	Mag. ZACHHALMEL Roland	31.12.01
Abteilung f. Angewandte Regional- u. Wirtschaftsgeographie (Staudacher)	v2	LAMPLMAYR Eva Maria	31.12.01
Management und WiPäd. (Mayrhofer)	v2/1	ZEININGER Ingeborg	31.12.01
Rektorat	v1/1	Mag. HERFORT Inge	31.12.01
Informationsverarbeitung und Informationswirtschaft (Neumann)	v3/2	VEIT Matthias	31.12.01
Sprachlabor	v3/1	PISARIK Herbert	31.12.01
VWL 1 (Heise)	v4-jgd.	BRUCKNER Michaela	31.12.01
Bürgerl. Recht, Handels- und Wertpapierrecht (ehem. Schauer)	v4-jgd.	TÜRK Manuela	31.12.01
Wirtschaftsabteilung	v4/2	KÖCHER Sabine	25.01.02